

**In Arbeit**

## **Lenovo T440P Catalina - Clover friert ein nach Sleep - Rest läuft,)**

**Beitrag von „grt“ vom 10. April 2020, 13:09**

ich extrahier die dsdt (bzw. den ganzen kladderadatsch an acpi-tabellen mit F4)

für audio, grafik und so gibts eine ssdt mit Scope(\_SB.PCI0.IGPU) z.b., wo ich eine \_DSM-methode mit infos (z.b. ins HDEF (audio)) die layout-id, ins IGPU die ig-platform und pnlf (helligkeit) einfüge (originale \_DSM müssen per acpi-rename in der config.plist abgeschaltet werden). das meiste davon ginge aber auch per clover/config.plist und acpi-haken, oder in der abteilung devices -> properties der config.plist. wär vielleicht auch die einfachere methode...

nur der "böse" battery-patch braucht zwingend entweder eine dsdt mit gepatchtem ec-device, oder aber eine ssdt mit den änderungen. ssdt ist komfortabler, weil man bei den neueren biosen nicht einfach so ein update machen, und die alte dsdt weiter nutzen kann.

was bei der thinkpadgeneration der T420 und ihren verwandten noch ging, bis dahin, dass ein T520 brav und ohne zu meckern mit der dsdt eines X220 vor sich hintuckert, geht bei den neuen nicht mehr. daher machts bei denen sinn, änderungen partiell in ssdt's auszulagern, und/oder clovers hotpatches anzuwenden.